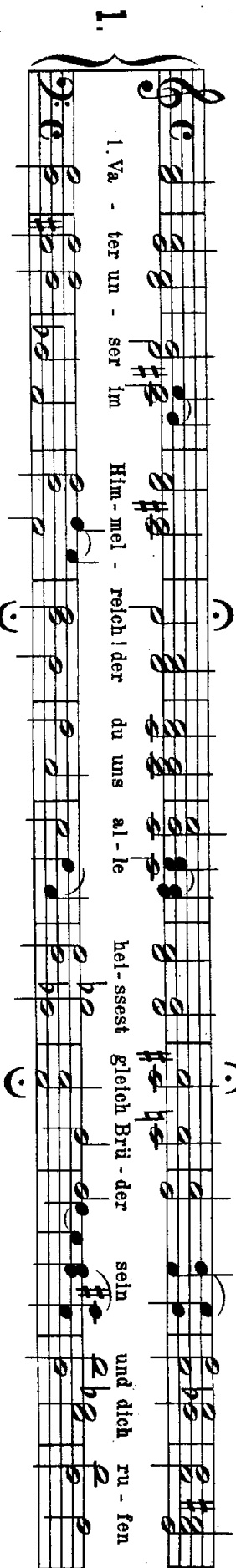
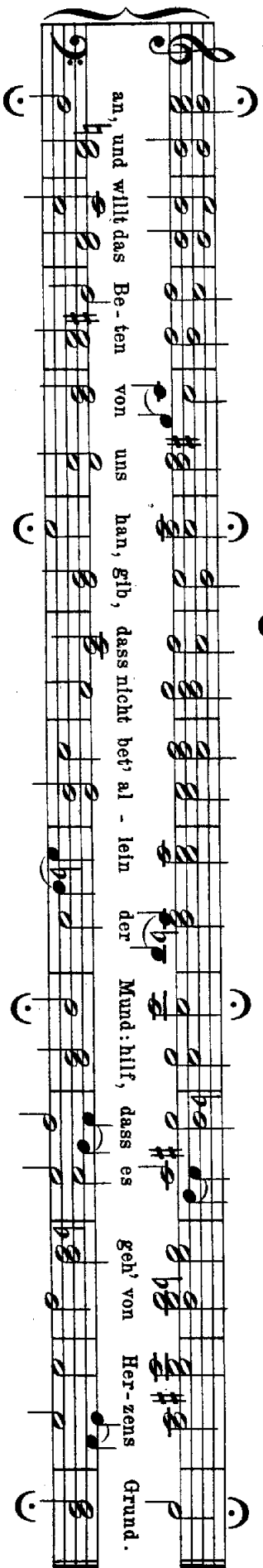


# Vater unser im Himmelreich.

1537. Eingeführt von Martin Luther.

1.  1. Va - ter un - ser im Him - mel - reich | der du uns al - le hel - sest gleich | Bri - der sein und dich ru - fen

 an, und willt das Be - ten von uns han, gib, dass nicht bet' al - lein der Mund, hilf, dass es geh' von Her - zens Grund.

2. Geheiligt werd' der Name dein, 3. Es komm' dein Reich zu dieser Zeit, 4. Dein Will' gescheh', Herr Gott, zugleich 5. Gib uns heut' unser täglich Brod, dein Wort bei uns hilf halten rein, und dort hernach in Ewigkeit, auf Erden wie im Himmelreich, und was man darf zur Leibesnot, behüt', Herr, vor Unfried' und Streit, dass auch wir leben heiliglich, der heilig' Geist uns wohne bei, gib uns Geduld in Leidenszeit, vor Seuchen und vor teurer Zeit, vor Seuchen und vor teurer Zeit, dass wir in gutem Frieden stehn, nach deinem Namen würdiglich; mit seinen Gaben mancherlei, wehr' und steur' allem Fleisch und Blut, dass wir in gutem Frieden stehn, behüt' uns, Herr, vor falscher Lehr', des Satans Zorn und gross' Gewalt, zerbrich, vor ihm dein' Kirch' erhalt; das wider deinen Willen tut. der Sorg' und Gelizes müssig gehn.

6. All' unser Schuld vergib uns, Herr, 7. Führ' uns, Herr, in Versuchung nicht; 8. Von allem Uebel uns erlös', 9. Amen, das ist, es werde wahr. dass sie uns nicht betrüben mehr, wenn uns der böse Geist anfecht es sind die Zeit und Tage böß', Stärk' unsern Glauben immerdar, wie wir auch unsern Schuldigern zur linken und zur rechten Hand, hilf uns tun starken Widerstand, im Glauben fest und wohlgerüst', beschwer' uns auch ein selig's End', auf dein Wort, in dem Namen dein, Ihr' Schuld und Fehl vergeben gern. Zu dienen mach' uns all' bereit, in rechter Lieb' und Einigkeit. und durch des heilig' Gen Geistes Trost. nimn unser Seel' in deine Händ'. so sprechen wir das Amen fein.